



OX.01.842 SLX-T-OB

SLY FOX

CATEGORY

OB FO SRC

PACKING

1 / 10
pair / Paar / para / nap

COLOURS

BZL

SIZES

36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50

EN Instruction for use

DE Gebrauchsanweisung

FR Mode d’emploi

ES Instrucciones de uso

PL Instrukcja użytkowania

ogrifox.eu for other languages

RU RO UA CZ SK HU MT LV EE BY MD BG SI AT NL DA PT IT SE FI MD TR GR CZ HR IS HU

PRODUCT NAME:

Occupational shoes Zapatos de trabajo

Arbeitsschuhe Obuwie zawodowe

Chaussures de travail

STANDARDS

EN ISO 20347:2012



OGRIFOX.EU

The explanation of pictograms / standards is in the text of the instruction • Erklärung der Piktogramme / Standards finden Sie im Text des Handbuchs • L'explication des pictogrammes / normes se trouve dans le texte du manuel • La explicación de los pictogramas / estándares se puede encontrar en el texto del manual • Wyjaśnienie piktogramów / norm znajduje się w tekście instrukcji

v. C.ZOGRS.117

DE ANLEITUNG UND INFORMATIONEN FÜR DIE BENUTZER
Hersteller: OGRIFOX LTD., 44 Broadway, London E15 1XH, England, United Kingdom.
Befugter Vertreter des Herstellers (APP): RAW-POL STEFAŃSKI SPÓŁKA KOMANDYTOWO-AKCYJNA, Julianów 50, 96-200 Julianów, Polen.

Dieses Produkt gehört zur persönlichen Schutzausrüstung (PSA), die in der Verordnung (EU) 2016/425 Des Europäischen Parlaments und des Rates und erfüllt die Anforderungen dieser Verordnung und PSA-Verordnung 2016/425, wie sie in britisches Recht übernommen und geändert wird. Es wurde der Kategorie II zugeordnet.

Standards: EN ISO 20347:2012, „Persönliche Schutzmittel, Berufsschuhe.“

Notifizierte Stelle: Die CE-Kennzeichnung wurde für diese PSA ausgestellt von SGS FMKO OY, Takomote 8, FI-00380 Helsinki, Finland, Nummer der Stelle: 0598. Die UKCA-Kennzeichnung wurde für diese PSA von SGS United Kingdom Limited, Rossmoor Business Park, Ellesmere Port, South Wirral, Cheshire, CH65 3EN, United Kingdom (AB0120).

Produkt/Beschreibung: Arbeitsschuhe gemäß der im Feld CATEGORY angegebenen und auf dem Produkt angebrachten Kategorie. Die genaue Charakteristik des Produktes befindet sich auf der Webseite ogrifox.eu.

Bestimmung, Verwendung und Bedienung: Dieses Produkt ist für den Schutz des Benutzers vorgesehen und schützt ihn gegen bestimmte Gefahren, gemäß der auf Grundlage von Normen genehmigten Kategorie, deren Anforderungen das Produkt erfüllt. Das Schutzniveau stimmt mit der auf dem Produkt angebrachten Kategorie überein. Die Bedeutung der jeweiligen in der Schuhkategorie verwendeten Symbole wurde im weiteren Teil der Anleitung angegeben und steht zudem unter ogrifox.eu zur Verfügung. Das Schutzniveau wurde auf der Grundlage von Tests ermittelt, die gemäß den Bedingungen durchgeführt wurden, die in den geltenden Normen beschrieben sind. Die verschiedenen Schuhe mit bestimmten Schutzeigenschaften dienen je nach Art zum: Schutz des Benutzers vor Verletzungen, die durch Arbeit verursacht werden können je nach dem Grad des Schutzes von Schuhen (Berufsschuhe entsprechend EN 20347 und Sicherheitsschuhe entsprechend EN 20345); Schutz vor durch Arbeit verursachte Verletzungen versehen mit Kappen, sie sind so entworfen, dass sie, wie sich bei Untersuchungen erwiesen hat, Schutz vor Schlägen mit einer Energie von 200 J gewähren und eine Druckbelastung von mindestens 15 kN standhalten je nach dem Grad des Schutzes von Schuhen (Sicherheitsschuhe entsprechend EN 20345). Das Produkt bietet Schutz vor den oben genannten Risiken und ist für den Einsatz in der Umgebung bestimmt, in der es auftritt. Bitte führen Sie in einer gegebenen Arbeitsumgebung immer eine Risikobewertung durch, um zu überprüfen, ob das Produkt Schutz gegen alle in dieser Umgebung verfügbaren Risiken bietet. Hervorzuheben ist, dass keinerlei persönliche Schutzausrüstung eine hundertprozentige Sicherheit gewähren. Die Arbeit sollte also mit einer angemessene Vorsicht ausgeführt werden. Während der Arbeit sollte auf den Erhalt der Schutzfunktionen geachtet werden. Der Verlust der Schutzeigenschaften bedeutet, dass das Produkt abgenutzt ist.

Die Materialien, aus denen das Produkt hergestellt ist, sollten keinen negativen Einfluss auf die Gesundheit und Hygiene des Benutzers haben. Jedoch jede im Material des Produktes enthaltene Substanz und jeder Bestandteil des Produktes, wie Baumwolle, Leder, Metallelemente, Latex usw., können ein Allergen darstellen. Besonders empfindliche Personen sollten das Produkt vor dem Gebrauch prüfen oder einen Arzt um Rat fragen.

Um die Schuheinlage wird empfohlen, die Löffel Schuhwerk zu verwenden. Falls vorhanden, muss die Annahme Schnürsenkel Schuhe zu binden und befestigen Schnallen (um den Fuß fest im Schuh eingebettet zu halten, aber gleichzeitig nicht zu komprimiert) und Entfernen Schuhe, bevor sie lösen/Abnehmen leicht zu entfernen den Fuß. Beim Entfernen von Schuhen, nicht auf den zweiten Schuh Absatzschuh herausnehmbar Schritt, das Sie beschädigt werden können.

Detaillierte Informationen zu den relevanten Teilen der Zusatz- und Ersatzteile (falls vorhanden) von der Hersteller oder sein bevollmächtigter Vertreter erhältlich.

Einschränkungen: Es wird davor gewarnt, das Produkt entgegen seiner Bestimmung, den Anleitungsanweisungen und unter Bedingungen großen Risikos einzusetzen (wo persönliche Schutzmittel der Kategorie III geeignet sind). Sollte es sich aus den Eigenschaften der Schuhe nicht anders ergeben, kann der Einsatz der Schuhe bei extrem niedrigen oder hohen Temperaturen ihre Haltbarkeit beeinträchtigen. Sämtliche Modifizierungen, die das Schutzniveau reduzieren können, sind untersagt.

Diese Richtlinie gilt für Schuhe mit Durchdringungsfestigkeit (Schuhe mit Durchdringungsfestigkeit verfügen über eine durchdringungsfeste Einlage): Die Durchdringungsfestigkeit der Schuhe wurde in einem Labor mittels eines abgeschnittenen Bolzens mit Durchmesser von 4,5 mm und Kraft von 1100 N ermittelt. Eine höhere Kraft oder ein Bolzen mit kleinerem Durchmesser erhöhen das Durchdringungsrisiko. Bei solchen Umständen sind alternative Vorbeugungsmaßnahmen zu erwägen. Zwei Typen einer durchdringungsfesten Einlage sind derzeit im Rahmen der persönlichen Schutzhilfsausrüstung erhältlich. Dazu zählen: Metalleinlagen und Einlagen aus Werkstoffen, die keine Metalle sind. Beide Typen erfüllen die Mindestanforderungen in Bezug auf die Durchdringungsfestigkeit gemäß der auf den Schuhen angegebenen Norm, aber jeder von ihnen hat andere zusätzliche Vor- und Nachteile einschließlich folgender:

Metalleinlage: Die Form des scharfen Gegenstands/Gefahr (d.h. Durchmesser, Geometrie, Schärfe) hat einen geringeren Einfluss auf diese Einlage, aber deckt wegen der Einschränkungen bei der Anfertigung der Schuhe nicht die gesamte unter Schuhfläche ab.

Einlage aus anderen Werkstoffen als Metall: Sie kann leichter und flexibler sein, und bietet größeren Schutzbereich im Vergleich zu einer Metalleinlage, aber die Durchdringungsfestigkeit kann stärker von der Form des scharfen Gegenstands/Gefahr (d.h. Durchmesser, Geometrie, Schärfe) abhängen.

Überprüfen Sie vor dem Gebrauch in der Produktkarte oder unter ogrifox.eu oder bei der Person, die Ihnen die Schuhe zur Verfügung gestellt hat, den Einlagentyp der jeweiligen Schuhe. Um weitere Informationen über den Typ der durchdringungsfesten Einlage in den Schuhen zu erhalten, wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder ermächtigten Herstellervertreter, der in dieser Anleitung aufgeführt wird.

Größe: Das Produkt sollte die richtige Größe haben, es sollte passen und vor dem Arbeitsbeginn anprobieren werden. Die Größe des Produktes ist auf dem Aufhänger im Produkt. Die vorläufigen Größen sind im Feld SIZES angegeben.

Aufbewahrung: Das Produkt sollte bei der entsprechenden Temperatur gelagert werden, an einem trockenen, gut belüfteten Ort. Eine zu hohe Feuchtigkeit, zu hohe oder niedrige Temperatur oder intensives Licht können die Qualität des Produkts beeinträchtigen. Die Schuhe dürfen nicht mit schweren Gegenständen zerdrückt werden und müssen von scharfen Objekten ferngehalten werden. Das Schutzniveau muss trocken bleiben. Der Hersteller haftet nicht für die Qualität des Produkts, das nicht entsprechend den Empfehlungen aufbewahrt wird. Dies kann zu einer Senkung des Schutzniveaus für Schuhe führen.

Verpackungsart: Es wird der Vertrieb (einschließlich Transport) dieses Produkt in Kartonverpackung empfohlen. Das Laden, Transportieren und Entladen sollte unter Bedingungen erfolgen, die vor Nässe, Verschmutzung und Beschädigung schützen.

Erhaltungspflege, Reinigung und Desinfektion: Es wird empfohlen die Obersicht der Schuhe von Zeit zu Zeit mit einem Mittel zu pflegen, das der Art des Stoffes entspricht, z.B. mit Cremes, Pasten, Aerosol, u.ä.. Verschmutzungen, wie z.B. Dreck, Staub, Erde und andere Substanzen können mit weichen, leicht nassen Lappen, Schwämmen oder Bürsten entfernt werden. Es sollten keine Lösungsmittel oder Schmirgelmateriale verwendet werden, die die Schuhoberfläche schädigen könnten. Nach der Säuberung trocknen und erst danach die Schuherhaltung durchführen. Durchnässte Schuhe sollten bei Zimmertemperatur (nicht in der Nähe von Ofen und Heizkörpern) ungefähr 18 Stunden getrocknet werden. Auf das getrocknete Oberleder sollte eine geringe Menge von Erhaltungsmittel wie z.B. Creme oder Wachs, am Besten in der Farbe der Schuhoberfläche, aufgetragen werden. Aufgrund des natürlichen Leders sollte bei der tagtäglichen Schupflege auf selbstglänzenden Pasten (auf der Basis von Lösungsmitteln, die die Schicht beschädigen könnten) verzichtet oder nur sporadisch eingesetzt werden. Bevor die nächste Schicht aufgetragen wird, muss die vorige poliert oder abgewischt werden. Nachdem die Paste getrocknet ist, sollte das Leder poliert werden. Dies, aus Wildleder, Nubukleder und anderen Materialien hergestellten Produkte dürfen nur mit einem für diesen Zweck bestimmten Tuch oder einem stark weichen, feuchten Tuch und mit Aerosolkonservierungsmitteln gereinigt werden, die für die entsprechende Lederart und andere Außenmaterialien bestimmt sind. Nach Arbeitsende sollten die Schuhe jedes Mal konserviert werden, was eine langfristige Nutzung gewährleistet. Qualitätsreklamationen bei Schuhen, die nicht konserviert wurden oder eine natürliche Abnutzung aufzeigen, werden nicht berücksichtigt. Es wird empfohlen, handelsübliche Reinigungs- und Pflegemittel für die jeweilige Materialart zu verwenden, die sich nicht negativ auf den Benutzer auswirken. Es wird nicht empfohlen, zusätzliche Desinfektionsmethoden und Desinfektionsmittel zu verwenden, da sich dies auf die Verminderung des Schutzgrades auswirken kann.

Lebensdauer: Dies kann basierend auf dem Schuhzustand beurteilt werden. Aufgrund der unterschiedlichen Intensität der Nutzung und der Umwelteinflüsse wie Sonnenlicht, Regen etc. ist es nicht möglich, eine bestimmte Zeit anzugeben. Vor jedem Gebrauch prüfen, ob es für weiteren Verschleiß geeignet ist. Besondere Aufmerksamkeit sollte den Nähten und

EN INSTRUCTION AND INFORMATION FOR THE USERS
Manufacturer: OGRIFOX LTD., 44 Broadway, London E15 1XH, England, United Kingdom.
Manufacturer's authorized representative (APP): RAW-POL STEFAŃSKI SPÓŁKA KOMANDYTOWO-AKCYJNA, Julianów 50, 96-200 Julianów, Poland.

This product belongs to the Personal Protective Equipment (PPE), defined in the Regulation (EU) 2016/425 of the European Parliament and of the Council and meets the guidelines of that regulation and the PPE Regulation 2016/425 as brought into UK Law and amended. It has been assigned to the II category.

Standards: EN ISO 20347:2012, „Personal protective equipment. Occupational footwear.“

The notified body: The CE marking was issued for this PPE by SGS FMKO OY, Takomote 8, FI-00380 Helsinki, Finland, number of the body: 0598. The UKCA marking was issued for this PPE by SGS United Kingdom Limited, Rossmoor Business Park, Ellesmere Port, South Wirral, Cheshire, CH65 3EN, United Kingdom (AB0120).

Product/Description: Occupational shoes according to the category specified in CATEGORY field and placed on the product. The detailed characteristics of the product is provided at ogrifox.eu.

Destination, usage and servicing: This product is dedicated to the use protection and it protects against specified hazards, according to the category which is approved on the basis of standards requirements that are met. The protection level is compatible with the category located on the product. Meaning of particular symbols used in footwear category is specified in the further part of the instruction and at ogrifox.eu. The protection level has been obtained on the basis of tests carried out according to conditions described in the norms to which they apply. The footwear of protective qualities depending on its type is intended to: protect the user against injuries which might occur during work in accordance with the safety level (professional protective footwear according to EN 20347 and safe footwear according to EN 20345); protect the user against injuries which are likely to occur during work – provided with the steel big toe protector designed in such a manner that ensures protection against stroke in testing with the force of at least 200 J and against compression in testing under compressive load of at least 15 kN in accordance with the safety level (safe footwear according to EN 20345). The product provides protection against the above risks and it is intended to be used in the environments in which they occur. Please always carry out a risk assessment in a given work environment to verify whether the product provides protection against all risks available in this environment. It should be borne in mind that no personal protective equipment means assure the complete protection, therefore the work must be conducted with due care. During work the attention should be paid to the maintenance of the protective qualities and functions. The loss of the protective properties means that the product is worn out.

The materials used for the product manufacture should not affect the user's health and hygienics. However every substance contained in the product or being the product component may be an allergen, e.g. cotton, leather, metal elements, latex, pigments etc. The highly sensitive individuals should test the product prior to its use or consult the physician.

To insert the shoe is recommended to use spoons footwear. If present, the assumption must be shoe laces shoes and fasten buckles (to keep the foot firmly embedded in the shoe, but at the same time not too compressed), and removing shoes before they untie/detach to easily remove the foot. When removing shoes, do not step on the second shoe heel shoe removable, as it may be damaged.

Detailed information on the relevant parts of additional and replacement parts (if any are available) can be obtained from the manufacturer or his authorized representative.

Restrictions: It is to be warned against the use of the product inconsistently with the intended use, instruction recommendations and in conditions of high risk (where the PPE of III category are appropriate). If the properties does not state otherwise, the use of shoes at extremely low or high temperatures may adversely affect the durability. All kinds of modifications that may decrease the safety level are prohibited.

Concerning the penetration resistance footwear (the penetration resistance footwear has the penetration resistance insert): The penetration resistance of this footwear has been measured in the laboratory using a truncated nail of diameter 4.5 mm and a force of 1100 N. Higher forces or nails of smaller diameter will increase the risk of penetration occurring. In such circumstances alternative preventative measures should be considered. Two generic types of penetration resistant insert are currently available in PPE footwear. These are metal types and those from non-metal materials. Both types meet the minimum requirements for penetration resistance of the standard marked on this footwear but each has different additional advantages or disadvantages including the following:

Metal: is less affected by the shape of the sharp object/hazard (i.e. diameter, geometry, sharpness) but due to shoemaking limitations does not cover the entire lower area of the shoe.

Non-metal – May be lighter, more flexible and provide greater coverage area when compared with metal but the penetration resistance may vary more depending on the shape of the sharp object/hazard (i.e. diameter, geometry, sharpness).

Before use check type of the insert in the footwear in the product card or at ogrifox.eu or ask the person who provide you footwear. For more information about the type of penetration resistant insert provided in your footwear please contact the manufacturer or the authorised representative of the manufacturer detailed on these instructions.

Size: The product should be of the appropriate size which should be established by fitting prior to work commencement. The size of the product is stated on the product. The available extent of sizes is stated in SIZES field.

Storage: The product should be stored at the appropriate temperature, in dry and well ventilated place. Too high humidity of air, too high or low temperature or intense light can adversely impact the product quality. Do not weigh down with heavy objects. Keep far from sharp objects. The internal part of the shoe should remain dry. Manufacturer accepts no liability for the quality of the product stored contrary to the instructions. This may result in a lowering of the footwear protection level.

Packing type: It is recommended to distribute (including transport) this product in cardboard boxes. Loading, transport and unloading should take place in conditions protecting against getting wet, dirty and damaged.

Maintenance, cleaning and disinfection: It is recommended to apply to the upper part of the footwear the substances intended for the maintenance of the given material, e.g. creams, pastes, aerosols etc. The contamination such as external dirt, dust, earth or the other substances should be re moved by use of the soft, slightly moist rag, rubber foam or brush. Do not use solvents and abrasive materials which might damage the footwear surface. Upon cleaning, the footwear should be dried and then the maintenance means applied. The soaked footwear needs to be dried in the room temperature (away from stoves and heaters) for approximately 18 hours. On top of the dried up external leather a small amount of the maintenance substance should be applied like cream or kind of wax, preferably in the colour of the upper part. Due to the natural finish treatment of the leather material the self-glossy pastes are not recommended for the daily maintenance (as they are on the basis of the solvents which might damage the cover) and such pastes should be applied occasionally. Before applying the next layer of paste the previous layer should be polished off or washed out. Once the paste is dry, the leather should be polished. The products made of suede and nubuck leather and other materials should be cleaned only with a cloth exclusively intended for that purpose or strongly winged wet cloth and aerosol preservatives, intended for the appropriate type of leather and other outer materials. Upon completion of the work, the footwear must be subject to the maintenance process to ensure the long-time use. The footwear that has not been maintained or displays the evidence of natural wear is excluded from the warranty. It is recommended to use the quality, available cleaners, preservatives for each type of material, which does not have negative impact on the user's body. It is not recommended to use any additional methods for disinfection and disinfectants, as this may have impact on reducing levels of protection.

Durability/Expiry: This can be evaluated based on the footwear condition. On account of the various intensity of the usage and the environmental effects such as sunlight, rain etc., it is not possible to state a specific time. Before each use, check if it is suitable for further wear. Special attention should be paid to the seams and the place where the top and the sole are joined. The product retains its protective properties until it gets damaged and cannot be repaired without reducing the level of protection. Shoes damaged in a manner which diminishes the degree of protection, e.g. snagged seams, cracked or torn sole, they have to be replaced. With proper storage the validity period of the product can be up to 5 years from the date of production. This period may be extend by performing the appropriate tests.

Anti-skid properties: The requirements concerning the resistance to sliding are applicable to the safe and special professional footwear fitted with typical soles. The resistance to sliding is determined by use of the code placed on the product.

Antistatic properties: It is recommended to use anti-electrostatic shoes when there is a necessity to reduce the possibility of electrostatic charge and draining electrostatic charge in such way as it can avoid the hazard of sparks and fire, e.g. in case of flammable substances and steam and where the hazard of electric shock (caused by electric equipment or under voltage elements) is not completely excluded. However it is recommended to pay attention to the fact, that anti-electrostatic shoes cannot ensure

sufficient protection against electric shock because it only ensures electrical resistance between foot and the foundation. You should follow further measures if the risk of electric shock is not completely eliminated. It is recommended that such measures and below mentioned inspections should be a part of program concerning prevention against accident at the workstation. It is recommended that accordingly to experiences, the electric resistance of the good that ensures required anti-electrostatic effect during the usage period should be lower than 1 000 MΩ. For the new good, the lower limit of the electric resistance is specified at 100 kΩ in order to ensure limited protection against dangerous electric shock or against ignition in case of damage of the device that operates at the voltage of up to 250 V. However users should be aware of the fact, that in particular conditions, shoes may not be sufficient protection and user must always follow additional measures for his own protection. Electric resistance of this kind shoes may subject to change as a result of bending, contamination or humidity. This footwear will not meet its function when used in wet conditions. So, user must tend to let the footwear meet its preset functionality – the discharge of charges and ensure the protection during the whole time of exploitation. It is recommended for users to set internal examinations of electric resistance and to perform them in regular and often periods of time. I class footwear may absorb humidity in case it is worn for a long time. In moist and wet conditions, these shoes may become the conducting footwear. When the footwear is used in conditions where the sole's material subject to contamination, it is recommended that the user should always check electrical properties of the footwear before entering the dangerous area. At the localizations where the anti-electrostatic footwear is used, we recommend that the resistance of the foundation should not be able to level the protection, ensured by the footwear. We recommend that no insulating components (except the knitting hosiery products) should be located between the shoe's sole and user's foot during the usage of the footwear. When there is any insert between the sole and foot, we recommend to check the electric properties of the footwear with insert arrangement.

If the footwear is supplied by the manufacturer/authorised representative of the manufacturer with a removable lining, the tests were performed with the lining inside. Shoes should only be used together with the lining. The lining can be replaced only with comparable lining provided by the manufacturer/authorised representative of the manufacturer of the original footwear. If the footwear is supplied by the manufacturer/authorised representative of the manufacturer without lining, the tests were performed on shoes with no lining. Placing the lining inside can affect the protective properties of footwear. The access to the EU declaration of conformity can be accessed at ogrifox.eu.

In case this manual becomes out-of-date as a result of modifications to law or other factors, you should download a new version. Up-to-dated manuals are available at ogrifox.eu. This manual is marked on the first page with version number v. C.ZOGRS.117, where C.ZOGRS is the identifier of product group and 117 the successive version number. **Before starting work, check that you have the current/proper instruction for use to the owned goods, please become familiar with its content, and save it for the use life of protective equipment.** If markings explained in the instructions are not the same as marked on the product or on the packaging, it means that you can have the instruction for use for an other lot or an other good. In this case is necessary to contact the person who provided you the instruction or the manufacturer or the authorized representative of the manufacturer, in order to obtain the document to the lot of good you have. It is essential to check whether you have the current/proper instruction for use for owned goods. In case the instruction is out of date or improper to the original lot of goods, it must be strictly obtained the current/proper instruction for use and become familiar with its content. **Do not attempt to work without becoming familiar with the current/proper instruction for use!** THIS MANUAL MAY BE COPIED IN ORDER TO MAKE IT AVAILABLE TO EVERY USER OF THE PRODUCT.

In any doubts please contact with safety expert, the manufacturer or the authorized representative of the manufacturer in order to explain them.

Legend of the sample labeling: [A] - type designation / commodity code by manufacturer, [B] - standard number, [C] - footwear category, [D] - size, [E] - compatibility mark, [F] - read the manual, [G] - production date (month / year), [H] - manufacturer's identification mark, [I] - name and address of manufacturer, [J] - ukrainian conformity sign, [K] - conformity sign of the Customs Union, [L] - Great Britain conformity sign.

The legend to the symbols used: CODE - type designation/commodity code, CATEGORY – footwear category, NUMBER – number of the article, SIZES – the available scope of sizes, PACKING - number of product in the smallest package unit/ number in the box, STANDARDS – standards, COLOURS – available range of colors, ⚡ - lot number, C – conformity mark, ⓘ - get acquainted with the instruction manual, ⚡ - manufacturer's identification mark, Ⓛ - product line, Ⓜ - online instruction, ⓘ - conformity sign of the Customs Union, Ⓜ - ukrainian conformity sign, Ⓜ - Great Britain conformity sign

Explanation of symbols used in footwear labelling:

A	- antiskid footwear	SRB	- antiskid properties on the steel ground coated with glycerol
AN	- ankle protection		
C	- conductive footwear	SRC	- antiskid properties on both ground types (SRA+SRB)
CI	- cold insulation from the bottom		
CR	- resistance of the upper part to cutting	Note:	Slippage may still occur in certain environments.
E	- energy absorption in the heel part	WR	- Resistance of an entire footwear to water
ESD	- electric resistance within 0.75 – 35 MOhm	WRU	- resistance of the upper part to water permeability and absorption
FO	- sole resistance to diesel oil		
HI	- heat insulation from the bottom	Acid resistant	- acid resistant
HRO	- sole resistance to contact with hot substrate (up to 300(±5) °C)	Slip resistant	- slip resistant
M	- instep protection	Anti-slip area	- anti-slip area
P	- resistance of the bottom to puncture by the force of 1100 N	Oil resistant	- oil resistant
		Shock absorb	- shock absorb
SRA	- antiskid properties on ceramic ground covered with the solution of sodium (NaLS) dodecylsulfate	Antistatic	- antistatic
		Hydrocarbons resistance	- hydrocarbons resistance

Categories of the safe footwear with the most frequently used combination of the requirements of the EN ISO 20345:2011 standard:

S8	= Basic properties (i.e. toe reinforcement resistant to striking with 200 J and crushing up to 15 kN – toes protection).	S3	= as for S2 + Resistance of the bottom to punching/ piercing + Sole modelling.
S1	= Basic properties + Closed heel area + Anti-electrostatic properties + Energy absorption under the heel part + sole resistance to diesel oil.	S4	= Basic properties + Closed heel area + Anti-electrostatic properties + Strikes absorption under the heel + sole resistance to diesel oil.
S2	= as for S1 + Resistance of the upper part to water permeability and absorption.	S5	= as for S4 + resistance of the bottom to punching/ piercing + sole modelling.
		SBH	= markings categories of safety hybrid footwear.

Special professional footwear categories with the most frequently used combination of the requirements of the EN ISO 20347:2012 standard:

OB	= Basic properties (protection of the foot against superficial mechanical injury, e.g. scratches, scrape).	O4	= Basic properties + Closed heel area + Anti-electrostatic properties + Energy absorption under the heel part.
O1	= Basic properties + Enclosed heel + Antistatic properties + Energy absorption in the heel part.	O5	= as for O4 + Resistance of the bottom to punching/piercing + sole modelling.
O2	= as for O1 + Resistance of the upper part to water permeability and absorption.	OBH	= markings categories of occupational hybrid footwear.
O3	= as for O2 + Resistance of the bottom to punching / piercing + sole modelling.		

This manual is an integral part of the package, and at the same time its marking. In accordance with the Regulation (EU) 2016/425 of the European Parliament and of the Council article 17 paragraph 1, all the markings may not be placed on the product. The signs description in the instruction is binding information, also in the case if there were factors that led to that the signs on the product are unreadable. Any non-explained signs in this manual do not refer directly or indirectly to health and safety. The product and its packaging must be used in accordance with applicable local regulations. Information on the composition of the product and its packaging is available on ogrifox.eu.

FR INSTRUCTIONS ET INFORMATIONS POUR LES UTILISATEURS
Fabricant: OGRIFOX LTD., 44 Broadway, London E15 1XH, England, United Kingdom.
Représentant autorisé du fabricant: RAW-POL STEFAŃSKI SPÓŁKA KOMANDYTOWO-AKCYJNA, Julianów 50, 96-200 Julianów, Pologne.

Ce produit fait partie des équipements de protection individuelle (EPI) tels que définis dans le règlement (UE) 2016/425 du Parlement européen et du Conseil et répond aux lignes directrices de ce règlement et du règlement 2016/425 tel qu'incorporé dans la législation britannique. Il est classé dans la catégorie II.

Les normes: EN ISO 20347:2012, Protection personnelle. Chaussures de travail.

Unité notifiée: Le marquage CE a été délivré pour cet EPI par SGS FMKO OY, Takomote 8, FI-00380 Helsinki, Finlande, numéro de la norme: 0598. Le marquage UKCA a été délivré pour cet EPI par SGS United Kingdom Limited, Rossmoor Business Park, Ellesmere Port, South Wirral, Cheshire, CH65 3EN, Royaume-Uni (AB0120).

Produit/Description: Chaussures de travail selon la catégorie indiquée dans le champ CATEGORY et placée sur le produit. Les caractéristiques détaillées des produits figurent sur le site ogrifox.eu.

Utilisation, application et manipulation prévues: ce produit est destiné à protéger l'utilisateur et à le protéger contre des dangers spécifiques selon la catégorie approuvée par les normes auxquelles il a satisfait. Le niveau de protection est fonction de la catégorie du produit. La signification des différents symboles utilisés dans la catégorie des chaussures est donnée plus loin dans ce manuel et sur ogrifox.eu. Le niveau de protection a été obtenu sur la base de tests effectués conformément aux conditions décrites dans les normes concernées. Les chaussures dont les caractéristiques de protection dépendent de leur type sont destinées à protéger l'utilisateur contre les blessures qui peuvent survenir pendant le fonctionnement selon le degré de protection des chaussures (chaussures de travail selon la norme EN 20347 et chaussures de sécurité selon la norme EN 20345). Protéger l'utilisateur contre les blessures qui peuvent survenir pendant le fonctionnement avec des palans conçus pour assurer une protection contre les chocs pendant l'essai avec une énergie d'au moins 200 J et contre la compression pendant l'essai avec une charge de compression d'au moins 15 kN selon le degré de protection des chaussures (chaussures de sécurité selon la norme EN 20345). Le produit offre une protection contre les risques susmentionnés et est destiné à être utilisé dans les environnements où ils se produisent. Effectuer toujours une évaluation des risques dans l'environnement de travail concerné afin de vérifier que le produit offre une protection contre les dangers présents dans cet environnement. N'oubliez pas qu'aucun équipement de protection individuelle n'offre une protection complète, et que le travail doit donc être effectué avec le soin nécessaire. Veillez également à préserver les fonctions de protection lorsque vous travaillez. La perte des propriétés protectrices signifie que le produit a été épuisé. Les matériaux du produit ne doivent pas nuire à la santé et à l'hygiène de l'utilisateur. Toutefois, toute substance contenue ou incorporée dans la matière du produit peut être un allergène, par exemple le coton, le cuir, les pièces métalliques, le latex, les colorants, etc. Il est conseillé aux personnes particulièrement sensibles de tester le produit ou de consulter un médecin avant de l'utiliser.

Il est recommandé d'utiliser une cuillère à chaussures pour mettre vos chaussures. S'il y en a, avoir mis vos chaussures, vous devez attacher les lacets et fermer les crochets (de manière à ce que le pied soit en place dans la chaussure mais pas trop serré), et avant d'enlever la chaussure, détacher/détacher la chaussure pour retirer le pied librement. Lorsque vous retirez la chaussure, ne pénétrez pas l'autre chaussure sur le talon de la chaussure amovible, car elle pourrait être endommagée.

Des informations détaillées sur les pièces supplémentaires et les pièces de rechange (le cas échéant) peuvent être obtenues auprès du fabricant ou de son mandataire.

Restrictions: met en garde contre l'utilisation abusive du produit, du mode d'emploi et dans des conditions à haut risque (un équipement de protection individuelle de catégorie III est approprié). Sui indication contraire, l'utilisation de chaussures à des températures extrêmement basses ou extrêmement élevées peut nuire à leur durabilité. Toute modification susceptible de réduire le niveau de protection est interdite.

Applicable aux chaussures résistantes à la perforation (les chaussures résistantes à la perforation ont une semelle intérieure résistante à la perforation): La résistance à la perforation des chaussures a été mesurée en laboratoire à l'aide d'un mandrin tronqué de 4,5 mm de diamètre avec une force de 1100 N. Une force plus élevée ou un mandrin de plus petit diamètre augmentera le risque de perforation. Dans ces circonstances, il convient d'envisager d'autres mesures préventives. Deux types de semelles résistantes à la perforation sont actuellement disponibles dans les équipements de protection individuelle du type chaussures. Il s'agit des semelles intérieures métalliques et des semelles intérieures en matériaux non métalliques. Les deux types répondent aux exigences minimales de résistance à la perforation selon la norme indiquée sur la chaussure, mais chacun présente des avantages ou des inconvénients supplémentaires différents, notamment les suivants:

semelles intérieures métalliques: elle est moins affectée par la forme d'un objet (par exemple, la forme d'une balle de diamètre, la géométrie, la netteté), mais en raison des limites de la conception de la chaussure, elle ne couvre pas toute la surface inférieure de la chaussure.

Un insert en matériaux autres que le métal: il peut être plus léger, plus souple et offrir une plus grande surface de protection par rapport à un insert métallique, mais la résistance à la perforation peut dépendre davantage de la forme de l'objet pointu/du danger (c'est-à-dire le diamètre, la géométrie, la netteté).

Avant l'utilisation, vérifiez le type de semelle intérieure de vos chaussures dans la fiche produit ou sur le site naogrifox.eu ou de la personne qui vous a fourni les chaussures. Pour plus d'informations sur le type de semelle anti-perforation utilisé dans la chaussure, contactez le fabricant ou le représentant autorisé du fabricant indiqué dans ce manuel.

Taille: le produit doit avoir la bonne taille, qui doit être ajustée en l'essayant avant de travailler. La taille est indiquée sur le produit. La gamme de tailles disponibles est indiquée dans le champ TAILLES.

Stockage: Le produit doit être stocké à une température appropriée, dans un endroit sec et bien ventilé. Une humidité trop importante, une température trop élevée ou trop basse ou une lumière trop intense peuvent nuire à la qualité. Ne pas écraser avec des objets lourds, se tenir à l'écart des objets tranchants. L'intérieur de la chaussure doit rester sec. Le fabricant n'assume pas la responsabilité de la qualité du produit stocké contrairement aux recommandations. Cela peut réduire le niveau de protection des chaussures.

Type d'emballage: La distribution (y compris le transport) de ce produit dans un emballage en carton est recommandée. Le chargement, le transport et le déchargement doivent être effectués dans des conditions qui empêchent le trempage, la contamination et les dommages.

Entretien, nettoyage et désinfection: Il est recommandé d'entretenir périodiquement la couche supérieure des chaussures avec des substances destinées au type de matériau, telles que des crèmes, des pâtes, des aérosols, etc. Enlevez la saleté, telle que la saleté extérieure, la poussière, la terre ou d'autres substances avec un chiffon, une éponge ou une brosse douce et légèrement humide. N'utilisez pas de solvants ou d'abrasifs qui pourraient endommager la surface de la chaussure. Après le nettoyage, séchez et entretenez seulement ensuite! Un produit trempé doit être séché à température ambiante (loin des fours et des appareils de chauffage) en 18 heures environ. Appliquez une petite quantité d'un conservateur de type crème ou cire, de préférence dans la couleur de la partie supérieure, sur les faces sèches du cuir. En raison de la nature naturelle des cuirs, les pâtes autolubrifiantes (à base de solvants qui peuvent endommager le revêtement) ne sont pas recommandées pour l'entretien quotidien et doivent être utilisées occasionnellement. Avant d'appliquer la couche de pâte sucrée, la couche précédente doit être polie ou lavée. Après le séchage de la pâte, le cuir doit être poli. Les articles en peaux de velours et de nubuck et autres matériaux ne doivent être nettoyés qu'avec un chiffon spécialement conçu ou un chiffon humide bien serré et des agents de conservation en aérosol conçus pour le type de cuir et autres matériaux de façade appropriés. Après chaque utilisation, les chaussures doivent être entretenues pour garantir une utilisation à long terme. Les chaussures qui ne sont pas entretenues ou qui portent des traces d'usure naturelle ne font pas l'objet de revendications de qualité. Il est recommandé d'utiliser des nettoyeurs disponibles dans le commerce, des conservateurs pour le type de matériau en question, qui ne nuisent pas à l'utilisateur. L'utilisation de méthodes de désinfection et de désinfectants supplémentaires n'est pas recommandée, car cela peut réduire le degré de protection.

Durée de conservation: peut être évaluée en fonction de l'usure du produit. En raison des différences d'intensité d'utilisation et des influences environnementales telles que le soleil, la pluie, etc., il n'est pas possible de donner un terme spécifique. Avant chaque utilisation, il convient d'examiner si la chaussure est adaptée à un usage ultérieur. Une attention particulière doit être accordée aux coutures et à l'endroit où le dessus et la semelle sont joints. Le produit conserve ses propriétés protectrices jusqu'à ce que les dommages ne puissent plus être éliminés sans réduire le niveau de protection. Les chaussures endommagées d'une manière qui réduit le niveau de protection, par exemple, avant d'appliquer la couche de semelles fissurées ou usées, doivent absolument être remplacées. S'il est correctement stocké, le produit peut être conservé jusqu'à 5 ans à partir de la date de fabrication. Cette période peut être prolongée par la réalisation de tests appropriés.

Propriétés antidérapantes: Les exigences en matière de résistance au glissement s'appliquent aux chaussures de sécurité et aux chaussures de travail à semelles typiques. La résistance au glissement est définie par un symbole placé sur le produit.

Propriétés anti-électrostatiques: Il est recommandé d'utiliser des chaussures antistatiques lorsqu'il est nécessaire de réduire la possibilité de charge électrostatique en déchargeant des charges électrostatiques de manière à exclure le risque d'inflammation par une étincelle, par exemple des substances et vapeurs inflammables, et lorsque le risque de choc électrique causé par un équipement électrique ou des composants sous tension n'est pas entièrement exclu. Toutefois, il convient de noter que les chaussures antielectrostatiques ne peuvent pas fournir une protection suffisante contre les chocs électriques car elles n'introduisent qu'une certaine résistance électrique entre le pied et le sol. Si le danger de choc électrique n'est pas complètement éliminé, des mesures supplémentaires sont nécessaires pour éviter le risque. Il est recommandé que ces mesures et les tests suivants fassent l'objet d'une attention particulière au poste de travail. Il est recommandé que, selon l'expérience, la résistance électrique du produit fournissant l'effet anti-électrostatique souhaité lors de l'utilisation soit inférieure à 1 000 MO. Pour un nouveau produit, la limite inférieure de la résistance électrique est fixée à 100 kΩ afin d'assurer une protection limitée contre les chocs électriques dangereux ou l'inflammation en cas de dommage à un appareil électrique fonctionnant jusqu'à 250 V. Toutefois, les utilisateurs doivent être conscients que, dans certaines conditions, les chaussures peuvent ne pas offrir une protection suffisante et que des précautions supplémentaires doivent toujours être prises pour protéger l'utilisateur. La résistance électrique de ce type de chaussures peut changer de manière significative en raison de la flexion, de la contamination ou de l'humidité. Les chaussures ne rempliront pas leur fonction prévue lorsqu'elles sont utilisées dans des conditions humides. Il est donc nécessaire de s'assurer que les chaussures remplissent la fonction d'évacuation prévue et assurent une protection tout au long de leur durée de vie. Il est recommandé aux utilisateurs d'établir des tests internes de résistance électrique et de les effectuer à intervalles réguliers et fréquents. Les chaussures de la classe I peuvent absorber l'humidité si elles sont portées pendant une longue période et peuvent devenir conductrices dans des conditions humides et mouillées.

Si les chaussures sont utilisées dans des conditions où le matériau de la semelle est contaminé, il est recommandé à l'utilisateur de toujours vérifier les propriétés électriques de la chaussure avant d'entrer dans la zone dangereuse. Il est recommandé que dans les zones où des chaussures antielectrostatiques sont utilisées, la résistance du substrat ne puisse pas compenser la protection fournie par la chaussure. Il est recommandé de ne pas placer de composants isolants, à l'exception des bas de tricot, entre la semelle intérieure de la chaussure et le pied de l'utilisateur pendant l'utilisation. Si une semelle intérieure est placée entre la semelle intérieure et le pied, il est recommandé de vérifier les propriétés électriques du système chaussure/semelle intérieure.

Si la chaussure est fournie par le fabricant/représentant autorisé du fabricant avec un revêtement amovible, les essais sont effectués sur la chaussure avec le revêtement en place. Les chaussures ne doivent être utilisées qu'avec la doublure, qui ne peut être remplacée que par une doublure comparable fournie par le fabricant/représentant autorisé du fabricant d'origine de la chaussure. Si l'article chaussant est fourni par le fabricant/représentant autorisé du fabricant sans doublure, les essais sont effectués sur l'article chaussant sans doublure. Le placement de la doublure peut affecter les propriétés protectrices de la chaussure.

La déclaration de conformité de l'UE peut être consultée sur le site ogrifox.eu.

Si ce manuel devient obsolète en raison d'une modification de la législation ou d'autres facteurs, une nouvelle version doit être téléchargée. Des instructions actualisées sont disponibles sur ogrifox.eu. Ce manuel est le deuxième de la première page avec la version v. C.2Z0GRS.117, où C.2Z0GRS signifie l'identifiant du groupe de produits et 117 le numéro de version.

Avant de commencer à travailler, vérifiez que vous avez le mode d'emploi actuel/approprié de vos biens, lisez-le et conservez-le pendant la durée de votre mesure de protection. Si les marquages expliqués dans le manuel ne sont pas les mêmes que les marquages sur le produit ou l'emballage, cela signifie que vous pouvez avoir le manuel pour un autre lot de marchandises ou pour un autre produit. Dans ce cas, il est nécessaire de contacter la personne qui vous a fourni les instructions, ou le fabricant ou le mandataire du fabricant, afin d'obtenir le document de lot dont vous disposez. Il est essentiel que vous vérifiez que vous disposez du mode d'emploi actuel/approprié pour vos marchandises. Si le manuel est obsolète ou incorrect pour votre lot, il est absolument nécessaire de se procurer le manuel actuel/approprié et d'en lire le contenu. **Ne commencez pas à travailler sans vous être familiarisé avec le manuel d'instruction actuel/approprié!** CE MANUEL PEUT ÊTRE REPRODUIT PLUSIEURS FOIS AFIN DE LE RENDRE FAMILIER À CHAQUE UTILISATEUR DU PRODUIT. Si vous avez des doutes, veuillez contacter votre spécialiste de la santé et de la sécurité, le fabricant ou son mandataire pour les éclaircir.

Exemple de légende de marquage: [A] - désignation du type du fabricant / code du produit, [B] - numéro standard, [C] - catégorie de chaussures, [D] - tamano, [E] - marque de conformité, [F] - lire la ligne de produit/emploi, [G] - date de production (mois / année), [H] - marque d'identification du fabricant, [I] - nom et adresse du fabricant, [J] - Marque de conformité Ukraine, [K] - Marque de conformité de l'union douanière, [L] - Marque de conformité britannique.

Explication des symboles utilisés : CODE - désignation du type/code produit, CATEGORY - catégorie de chaussures, NUMERO - numéro d'article, TAILLES - gamme de tailles disponibles, EMBALLAGE - quantité de produit dans le plus petit emballage/quantité dans une boîte, NORMES - standards, COLOURS - gamme de couleurs disponible, ⚡ - Numéro de lot, C€ - la marque de conformité, ⓘ - lire le manuel d'instructions, **ogrifox** - la marque d'identification du fabricant, ⓘ - la ligne de produits, ⓘ - instruction en ligne, ⓘ - Marque de conformité de l'Union douanière, ⓘ - la marque de conformité de l'Ukraine, ⓘ - Marque de conformité britannique

Explication des symboles utilisés dans le marquage des chaussures :

A - Bottes A anti-electrostatiques	FO - Résistance de la semelle au FO-diesel
AN - AN-une protection de la cheville	HI - isolation du fond contre la chaleur
C - Chaussures conductrices C	HRO - Résistance de la semelle au contact avec le sol
CI - Isolation thermique du fond de l'immeuble contre le froid	M - Protection des pieds
CR - Résistance de la surface à la coupeure par le CR	P - résistance à la perforation en dessous avec 1100
E - absorption d' énergie dans le talon	N
ESD - résistance électrique entre 0,75 - 35 MOhm	SRA - Résistance au glissement SRA sur un substrat

Ⓛ - manuel online, Ⓜ - mercado de conformidad de la Unión Aduanera, ⓘ - marcado de conformidad de Ucrania, Ⓢ - Marca de conformidad de Gran Bretaña

Explication de los símbolos utilizados en el marcado de los zapatos:

A - calzado antiestático	FO - con glicerina
AN - protección del tobillo	SRC - resistencia al deslizamiento sobre los dos tipos de suelos arriba mencionados (SRA+SRB)
C - calzado conductor	Atención: el deslizamiento puede producirse aún en determinados entornos.
CI - resistencia de la suela frente al frío	WR - resistencia de todo el calzado a la penetración de agua
CR - resistencia del tejido contra cortes	WURU - resistencia a la penetración y absorción de agua en la zona superior del calzado.
E - absorción de energía en la zona del talón	Acid resistant - resistencia a los ácidos
ESD - resistencia eléctrica hacia tierra comprendida entre 0,75 y 35 MOhm	Slip resistant - resistencia al deslizamiento
FO - resistencia de la suela a los hidrocarburos	Anti-slip area - superficie antideslizante
HI - resistencia de la suela frente al calor	Oil resistant - resistencia al aceite
HRO - resistencia de la suela al calor por contacto de hasta 300 (±5)°C	Shock absorb - absorción de impactos
M - protección del metatarsal	Antistatic - propiedades antiestáticas
P - resistencia a la perforación de 1100 N	Hydrocarbons resistance - resistencia a los hidrocarburos
SRA - resistencia al deslizamiento sobre suelo de baldosa cerámica con lauril sulfato sódico (NaLS)	
SRB - resistencia al deslizamiento sobre suelo de acero	

Categorías de calzado de seguridad con la combinación más utilizada de los requisitos de la norma EN ISO 20345:2011:

SB = Cumple con los requisitos básicos (entre otros, la puntilla resistente a los impactos de 200 J y el aplastamiento de hasta 15kN — protección de los dedos)	S3 = Cumple con los requisitos de la categoría S2 + Resistencia a la perforación de la suela + Suela con resaltes.
S1 = Requisitos básicos + Parte trasera del talón cerrada + Propiedades antiestáticas + Absorción de la energía en la zona del talón + Resistencia de la suela a los hidrocarburos.	S4 = Requisitos básicos + Parte trasera del talón cerrada + Propiedades antiestáticas + Absorción de la energía en la zona del talón + Resistencia de la suela a los hidrocarburos.
S2 = Cumple con los requisitos de la categoría S1 + Resistencia a la penetración y absorción de agua en la zona superior del calzado.	S5 = Cumple con los requisitos de la categoría S4 + Resistencia a la perforación de la suela + Suela con resaltes.
	SBH = calzado de seguridad híbrido.

Opciones de calzado de trabajo con la combinación más utilizada de los requisitos de la norma EN ISO 20347:2012:

OB = Requisitos básicos (protección del pie contra daños mecánicos superficiales como rasguños, abrasiones).	O4 = Requisitos básicos + Parte trasera del talón cerrada + Propiedades antiestáticas + Absorción de la energía en la zona del talón.
O1 = Requisitos básicos + Parte trasera del talón cerrada + Propiedades antiestáticas + Absorción de la energía en la zona del talón.	O5 = O4 + Resistencia a la perforación de la suela + Suela con resaltes.
O2 = O1 + Resistencia a la penetración y absorción de agua en la zona superior del calzado.	OBH = categoría de calzado de trabajo híbrido.

O3 = O2 + Resistencia a la perforación de la suela + Este manual de uso es una parte integral del embalaje y a la vez su marcado. De conformidad con el art. 17.1 del Reglamento (UE) 2016/425 del Parlamento Europeo y del Consejo, el marcado completo puede no colarse sobre el producto. La descripción del mercado en el texto de estas instrucciones es una información vinculante, incluso si el mercado del producto es ilegible. Cualquier marcado que no se explique en estas instrucciones, no se relacionará directa o indirectamente con la seguridad y la salud. Deseche del producto y su embalaje de acuerdo con las regulaciones locales aplicables. La información sobre la composición del producto y su embalaje está disponible en ogrifox.eu.

PL INSTRUKCJA I INFORMACJE DLA UŻYTKOWNIKÓW

Producent: OGRIFOX LTD., 44 Broadway, London E15 1XH, England, United Kingdom.

Upoważniony przedstawiciel producenta: RAW-POL STEFAŃSKI SPÓŁKA KOMANDYTOWO-AKCYJNA, Julianów 50, 96-200 Julianów, Polska.

Ten produkt należy do środków ochrony indywidualnej (OI) określonych w Rozporządzeniu Parlamentu Europejskiego i Rady (UE) 2016/425 i spełnia wytyczne tego rozporządzenia oraz w Rozporządzeniu 2016/425 w brzmieniu, w jakim zostało wdrożone do prawa brytyjskiego. Zaklasyfikowany został do kategorii II.

Standardy: EN ISO 20347:2012, Środki ochrony indywidualnej, Obuwie zawodowe*.

Jednostka notyfikowana: Oznakowanie CE zostało wydane dla tego SPOI przez SGS FIMKO OY, Takomotie 8, FI-00380 Helsinki, Finlandia, numer jednostki: 0598. Oznakzenie UKCA zostało wydane dla tego SPOI przez SGS United Kingdom Limited, Rossmoor Business Park, Ellesmere Port, South Wirral, Cheshire, CH65 3EN, Wielka Brytania (AB0120).

Produkt/Opis: Obuwie zawodowe zgodne z kategorią podaną w polu CATEGORY oraz umieszczoną na wyrobie. Szczegółową charakterystykę produktu podano na ogrifox.eu.

Przeznaczenie, użytkowanie oraz obsługa: Produkt ten jest przeznaczony do ochrony użytkownika i zabezpiecza przed określonymi zagrożeniami, zgodnie z kategorią zatwierdzoną na podstawie norm, których wymagania spełnił. Poziom ochrony jest zgodny z kategorią znajdującą się na produkcie. Znaczenie poszczególnych symboli stosowanych w kategorii obuwia podano w dalszej części instrukcji oraz na stronie ogrifox.eu. Poziom ochrony został uzyskany na podstawie badań przeprowadzonych zgodnie z warunkami opisanymi w normach, których dotyczy. Obuwie małe cechy ochronne w zależności od jego rodzaju jest przeznaczone do: ochrony użytkownika przed urazami, które mogą powstać podczas pracy zgodnie ze stopniem ochrony obuwia (obuwie zawodowe wg EN 20347) i obuwie bezpieczne wg EN 20345); ochrony użytkownika przed urazami, które mogą powstać podczas pracy wyposażone w podnoski zaprojektowane tak, aby zapewniły ochronę przed uderzeniem podczas badania z energią równą co najmniej 200 J i przed cisnięciem podczas badania pod obciążeniem skiskającym równym co najmniej 15 kN zgodnie ze stopniem ochrony obuwia (obuwie bezpieczne wg EN 20345). Produkt zapewnia ochronę przed wyżej wymienionymi zagrożeniami i jest przeznaczony do użycia w środowiskach, w których one występują. Zawsze należy przeprowadzić ocenie zagrożeń w danym środowisku pracy w celu weryfikacji czy dany produkt zapewnia ochronę przed wszystkimi zagrożeniami występującymi w tym środowisku. Należy pamiętać, że żaden środek ochrony indywidualnej nie zapewni całkowitego zabezpieczenia, prace należy wykonywać z należytą ostrożnością. Podczas pracy także należy zwrócić uwagę na zachowanie funkcji ochronnych. Utrata właściwości ochronnych oznacza, iż produkt został uszkodzony.

Materiały, z których wykonano produkt, nie powinny wpływać niekorzystnie na zdrowie i higienę użytkownika. Jednakże każda substancja zawarta w materiale produktu lub będąca składową produktu może być alergenem, np. bawełna, skóra, metalowe elementy, lateks, barwniki itp. Osobom szczególnie wrażliwym zaleca się przed użyciem uprzednie przetestowanie produktu lub konsultacje lekarską.

Wó wkładania obuwia zaleca się używać łżki obuwniczej. Jeśli występują, po założeniu obuwia należy zawiązać sznurowadła oraz zapiąć zapięcia (aby stopa była stabilnie osadzona w obuwu, ale jednocześnie nie zbytnio ściśnięta), a przed zdjęciem obuwia je odwiązać/odpiąć, aby swobodnie wyjść stopę. Podczas zdejmowania obuwia nie należy przydeptywać grzbitem pięty buta zdejmowanego, gdyż może on ulec uszkodzeniu.

Szczegółowe informacje dotyczące odpowiednich części dodatkowych i części zamiennych (jeśli występują) można uzyskać u producenta lub jego upoważnionego przedstawiciela.

Ograniczenia: Przestrzegaj się przed stosowaniem produktu niezgodnie z przeznaczeniem, zaleceniami instrukcji oraz w warunkach dużego ryzyka (gdzie właściwie są środki ochrony indywidualnej) kategorii III). Jeśli z właściwości nie wynika inaczej, używanie obuwia w sytuacjach niskich lub w skrajnie wysokich temperaturach może negatywnie wpływać na jego właściwości. Wszelkiego rodzaju modyfikacje mogące obniżyć poziom ochrony są zabronione.

Dotyczy obuwia z odpornością na przebiecie (obuwie z odpornością na przebiecie posiada wkładkę odporną na przebiecie):

Odporność na przebiecie obuwia była mierzona w laboratorium przy użyciu ściętego trzpienia o średnicy 4,5 mm i siły 1100

ceramike recouvert d'une solution de lauril-sulfate de sodium (NaLS)

SRB -	Résistance au glissement SRB sur un substrat d'acier recouvert de glycérol	Acid resistant - Résistance aux acides	Slip resistant - Résistance aux glissements
SRC -	Résistance au glissement SRC sur les deux substrats mentionnés ci-dessus (SRA+SRB)	Anti-slip area - zone antidérapante	Oil resistant - Résistance au pétrole
		Shock absorb - Absorption des chocs	Antistatic - antielectrostaticité

Remarque: le glissement peut encore se produire dans certaines environnements. Il est recommandé de toujours vérifier les propriétés électriques de la chaussure avant d'entrer dans la zone dangereuse.
WRU - Résistance à l'eau de toutes les chaussures
WURU - Résistance de la partie superficielle de l'URE à l'eau

Catégories de chaussures de sécurité avec la combinaison d'exigences la plus couramment utilisée de la norme EN ISO 20345:2011:

SB = Propriétés de base (par exemple, vérin 200 J résistant aux chocs et à l'écrasement jusqu'à 15kN - protection des doigts)	S3 = comme S2 + Résistance à la perforation + Sculpture de la semelle.
S1 = Propriétés de base + Zone du talon fermée + Propriétés anti-électrostatiques + Absorption d'énergie dans la zone du talon + Résistance au diesel de la semelle.	S4 = Propriétés de base + Zone du talon fermée + Propriétés anti-électrostatiques + Absorption d'énergie dans la zone du talon + Résistance au diesel de la semelle.
S2 = comme pour S1 + Résistance de la partie supérieure à la perméabilité et à l'absorption d'eau.	S5 = comme S4 + Résistance à la perforation + Sculpture de la semelle.
	SBH = désignation de la catégorie des chaussures hybrides sûres.

Catégories de chaussures professionnelles avec la combinaison d'exigences de la norme EN ISO 20347:2012 la plus couramment utilisée :

OB = Basic properties (protection du pied contre les dommages mécaniques superficiels tels que les éraflures, les abrasions).	O4 = Propriétés de base + Zone du talon fermée + Propriétés anti-électrostatiques + Absorption d'énergie dans la zone du talon.
O1 = Propriétés de base + Zone du talon fermée + Propriétés anti-électrostatiques + Absorption d'énergie dans la zone du talon.	O5 = comme O4 + Résistance à la perforation + Sculpture de la semelle.
O2 = As O1 + Résistance de la partie supérieure à la perméabilité et à l'absorption de l'eau.	OBH = désignation de la catégorie des chaussures professionnelles hybrides.
O3 = Comment O2 + Résistance à la perforation +	

Ce manuel fait partie intégrante de l'emballage et constitue également son marquage. Conformément au règlement (UE) 2016/425 du Parlement européen et du Conseil, article 17, paragraphe 1, le marquage ne peut pas être apposé en totalité sur le produit. La description du marché en le texte de ces instructions est une information obligatoire, même si certains facteurs rendent le marquage du produit difficilement lisible. Tout marquage non expliqué dans ces instructions ne doit pas être de rapport direct ou indirect avec la sécurité et la santé. Éliminez le produit et son emballage conformément à la réglementation locale en vigueur. Des informations sur la composition du produit et son emballage sont disponibles sur ogrifox.eu.

ISTRUZIONI E INFORMAZIONI PER GLI UTENTI

Fabricante: OGRIFOX LTD., 44 Broadway, London E15 1XH, England, United Kingdom.

Representante autorizado del fabricante: RAW-POL STEFAŃSKI SPÓŁKA KOMANDYTOWO-AKCYJNA, Julianów 50, 96-200 Julianów, Polonia.

Este producto pertenece a los equipos de protección individual (EPI) definidos en el Reglamento (UE) 2016/425 del Parlamento Europeo y del Consejo, y cumple con las directrices de dicho Reglamento y el Reglamento 2016/425 incorporado a la legislación británica. Está clasificado en la categoría I.

Estándares: EN ISO 20347:2012, Protección personal. Calzado de trabajo*.

Unidad notificada: El marca CE fue emitida para este PPE por SGS FIMKO OY, Takomotie 8, FI-00380 Helsinki, Finlandia, número del cuerpo: 0598. El marca UK fue emitida para este PPE por SGS United Kingdom Limited, Rossmoor Business Park, Ellesmere Port, South Wirral, Cheshire, CH65 3EN, Reino Unido (AB0120).

Producto/Descripción: Zapatos de trabajo conforme a la categoría indicada en el campo CATEGORY y colocada en el campo A con las características detalladas del producto, véase ogrifox.eu.

Aplicación y uso: Este producto está destinado a proteger al usuario contra peligros específicos, según la categoría aprobada por las normas que ha cumplido. El nivel de protección corresponde a la categoría del producto. El significado de los diferentes símbolos utilizados en la categoría de calzado se indica más adelante en este manual y en ogrifox.eu. El nivel de protección se ha obtenido sobre la base de las pruebas realizadas de conformidad con las condiciones descritas en las normas correspondientes. El calzado con propiedades protectoras, según su tipo, está destinado a: proteger al usuario contra lesiones laborales, de acuerdo con el grado de protección de calzado (calzado de trabajo según la norma EN 20347 y calzado de seguridad según la norma EN 20345); protección del usuario contra lesiones laborales con punteras diseñadas de tal forma que proporcionan la protección contra impactos de al menos 200 J y contra el aplastamiento de al menos 15 kN según el grado de protección de calzado (calzado de seguridad de acuerdo con la norma EN 20345). El producto garantiza la protección contra los riesgos mencionados anteriormente y está destinado a uso en entornos en que se producen. Realice siempre una evaluación de riesgos en el entorno de trabajo pertinente para verificar si el producto garantiza la protección contra todos los riesgos presentes en dicho entorno. Recuerde que ningún equipo de protección individual protege de forma completa, por lo que debe realizar el trabajo con el debido cuidado. Preste especial atención a la preservación de las funciones de protección durante el trabajo. La pérdida de las propiedades protectoras significa que el producto se ha desgastado.

Los materiales de los que se compone el producto no deben afectar negativamente a la salud e higiene del usuario. Sin embargo, cualquier sustancia contenida en el material o la que forma parte del mismo, puede ser un alérgeno, por ejemplo, algodón, cuero, elementos metálicos, látex, tintes, etc. Se aconseja a las personas especialmente sensibles que prueben el producto o consulten a un médico antes de usarlo.

Se recomienda ponerse el calzado con el uso de un calzador. Si se producen, después de ponerse el calzado debe atar los cordones y abrochar los cierres (de quitar el pie que puede firmemente anclado en el calzado, pero no demasiado apretado al mismo tiempo), y antes de quitarse el calzado, debe desatar los cordones/desabrocharlo para sacar el pie con suavidad. Al quitarse los zapatos, no se debe pisar el talón del zapato que se quita ya que puede dañar.

Puede obtener información detallada sobre las piezas adicionales y los repuestos pertinentes (si los hubiera) del fabricante o de su representante autorizado.

Limitaciones: Se advierte al usuario del uso indebido del producto, no conforme con las instrucciones de uso y en condiciones de alto riesgo (para el que hay equipos de protección individual de categoría III). A menos que se especifique lo contrario, el uso de calzado a temperaturas extremadamente bajas o extremadamente altas puede afectar negativamente su durabilidad. Se prohíbe toda modificación que pueda reducir el nivel de seguridad.

Aplicable al calzado resistente a la perforación (el calzado resistente a la perforación tiene una plantilla resistente a la perforación); la resistencia a la perforación del calzado ha sido medida en el laboratorio con el uso de un mandril troquelado de 4,5 mm de diámetro y con una fuerza de 1100 N. Una fuerza mayor o un mandril de menor diámetro aumentará el riesgo de perforación. En tales circunstancias, se deben considerar medidas preventivas alternativas. Actualmente existen dos tipos de plantillas resistentes a las perforaciones en los equipos de protección individual para el calzado. Estas son: plantillas de metal y plantillas hechas de materiales no metálicos. Ambos tipos cumplen con los requisitos mínimos de resistencia a la perforación según la norma marcada en el calzado, pero cada uno de ellos tiene otras ventajas o desventajas adicionales, entre las que se incluyen las siguientes:

Plantilla de metal: se ve menos afectado por la forma del objeto punzante/riesgo (es decir, diámetro, geometría, afiladura), pero debido al diseño lineal del calzado no cubre toda la superficie inferior del mismo.
Plantilla hecha de materiales distintos del metal: puede pesar menos, ser más elástica y proporciona mayor área de protección en comparación con una plantilla de metal, pero la resistencia a la perforación puede depender más de la forma del objeto punzante/riesgo (es decir, el diámetro, la geometría y/o la afiladura).

N. Wyższa siła lub trzpień o mniejszej średnicy zwiększy ryzyko wystąpienia przebicia. W takich okolicznościach alternatywne środki zapobiegawcze powinny być rozważone. Dwa typy rodzajowe wkładki odpornej na przebicie są obecnie dostępne w środkach ochrony indywidualnej typu obuwie. Są to: wkładki metalowe oraz wkładki wykonane z materiałów niebędących metalami. Obu typy plantilli minimalnie wymagania dla odporności na przebicie według normy oznaczonej na obuwu, ale każdy z nich ma inne dodatkowe zalety lub wady włączając następujące:

Wkładka metalowa: mniejszy wpływ na nią ma kształt ostrego przedmiotu/zagrożenia (to jest średnica, geometria, ostrość), ale z powodu ograniczenia w wykonaniu obuwia nie pokrywa całej dolnej powierzchni buta.
Wkładka wykonana z innych materiałów niż metal: może być lżejsza, bardziej elastyczna i zapewnia większy obszar zabezpieczenia porównując z wkładką metalową, ale odporność na przebicie może być uzależniona bardziej od kształtu ostrego przedmiotu/zagrożenia (to jest średnicy, geometrii, ostrości).

Przed użyciem sprawdź typ wkładki w danym obuwu w karcie produktu lub na ogrifox.eu lub u osoby, która udostępniła Ci obuwie. W celu uzyskania więcej informacji o typie wkładki odpornej na przebicie zastosowanej w obuwu skontaktuj się z producentem lub upoważnionym przedstawicielem producenta wyspecjalizowanym na niniejszej instrukcji.

Rozmiar: Produkt powinien mieć właściwy rozmiar, który należy dobrać, przymierzając go przed przystąpieniem do pracy. Rozmiar podany jest na produkcie. Dostępny zakres rozmiarów podano w polu SIZES.

Przechowywanie: Produkt należy przechowywać w odpowiedniej temperaturze, w suchym, dobrze wentylowanym miejscu. Zbyt duża wilgotność powietrza, zbyt wysoka lub niska temperatura lub intensywne światło mogą niekorzystnie wpłynąć na jakość. Nie przynosić ciężkimi przedmiotami, trzymać z dala od ostrych obiektów. Wewnętrzna część buta powinna pozostać sucha. Producent nie bierze odpowiedzialności za jakość produktu przechowywanego niezgodnie z zaleceniami. Może to spowodować obniżenie poziomu ochrony obuwia.

Rodzaj opakowania: Zaleca się dystrybuicję (w tym transport) tego produktu w opakowaniu z kartonem. Zalecadem, przewóz i wydrukowanie powinny odbywać się w warunkach zabezpieczających przed zamoczeniem, zakłóceniami i uszkodzeniem. **Konservacja, czyszczenie i dezynfekcja:** Zaleca się okresową konserwację wierzchniej warstwy obuwia za pomocą substancji przeznaczonych dla danego rodzaju tworzywa, np. kremów, past, aerozoli, itp. Zanieczyszczenia, takie jak zewnątrz brud, kurz, ziemię lub inne substancje, usuwać za pomocą miękkiej, lekko wilgotnej szmatki, gąbki lub szcztotki. Nie używać rozpuszczalników i materiałów ściernych, mogących uszkodzić powierzchnię obuwia. Po oczyszczeniu wysuszyć i dopiero wówczas konserwować. Wyrob przemoczony wymaga wysuszenia w temp. pokojowej (z dala od pieców i grzejników) w czasie ok. 18 godzin. Na wysuszone wierzchy skór licowych należy nanieść niewielką ilość środka konserwującego typu krem lub woskowego, najlepiej w kolorze wierzchu. Ze względu na naturalne wykończenie skóry, co codziennej konserwacji nie zaleca się past maso polyskowych (na bazie rozpuszczalników) mogących uszkodzić powłokę), które powinny być stosowane sporadycznie. Przed nałożeniem następnego warstwy pasty należy wywolerować i zmyć poprzednią warstwę. Po wyschnięciu pasty, skórę należy wypolerować. Wyroby ze skór welurowych i nubukowych i innych materiałów należy czyścić wyłącznie specjalnie do tego przeznaczoną szmatką lub mocno wyciśniętą zmoczoną tkaniną oraz środkami konserwującymi w aerozolu, przeznaczonymi do odpowiedniego rodzaju skóry i innych materiałów wierzchnich. Po każdorazowym zakończeniu pracy obuwie należy poddać procesowi konserwacji, co zapewni długotrwałe użytkowanie. Obuwie nie konserwowane lub noszące ślady naturalnego zużycia nie podlega rozszaceniom jakościowym.

Załącznik 1: Wytyczne dotyczące bezpieczeństwa: Zaleca się okresową konserwację wierzchniej warstwy obuwia za pomocą substancji przeznaczonych dla danego rodzaju tworzywa, np. kremów, past, aerozoli, itp. Zanieczyszczenia, takie jak zewnętrzny brud, kurz, ziemię lub inne substancje, usuwać za pomocą miękkiej, lekko wilgotnej szmatki, gąbki lub szcztotki. Nie używać rozpuszczalników i materiałów ściernych, mogących uszkodzić powierzchnię obuwia. Po oczyszczeniu wysuszyć i dopiero wówczas konserwować. Wyrob przemoczony wymaga wysuszenia w temp. pokojowej (z dala od pieców i grzejników) w czasie ok. 18 godzin. Na wysuszone wierzchy skór licowych należy nanieść niewielką ilość środka konserwującego typu krem lub woskowego, najlepiej w kolorze wierzchu. Ze względu na naturalne wykończenie skóry, co codziennej konserwacji nie zaleca się past maso polyskowych (na bazie rozpuszczalników) mogących uszkodzić powłokę), które powinny być stosowane sporadycznie. Przed nałożeniem następnego warstwy pasty należy wypolerować i zmyć poprzednią warstwę. Po wyschnięciu pasty, skórę należy wypolerować. Wyroby ze skór welurowych i nubukowych i innych materiałów należy czyścić wyłącznie specjalnie do tego przeznaczoną szmatką lub mocno wyciśniętą zmoczoną tkaniną oraz środkami konserwującymi w aerozolu, przeznaczonymi do odpowiedniego rodzaju skóry i innych materiałów wierzchnich. Po każdorazowym zakończeniu pracy obuwie należy poddać procesowi konserwacji, co zapewni długotrwałe użytkowanie. Obuwie nie konserwowane lub noszące ślady naturalnego zużycia nie podlega rozszaceniom jakościowym.

Załącznik 2: Wytyczne dotyczące bezpieczeństwa: Zaleca się okresową konserwację wierzchniej warstwy obuwia za pomocą substancji przeznaczonych dla danego rodzaju tworzywa, np. kremów, past, aerozoli, itp. Zanieczyszczenia, takie jak zewnętrzny brud, kurz, ziemię lub inne substancje, usuwać za pomocą miękkiej, lekko wilgotnej szmatki, gąbki lub szcztotki. Nie używać rozpuszczalników i materiałów ściernych, mogących uszkodzić powierzchnię obuwia. Po oczyszczeniu wysuszyć i dopiero wówczas konserwować. Wyrob przemoczony wymaga wysuszenia w temp. pokojowej (z dala od pieców i grzejników) w czasie ok. 18 godzin. Na wysuszone wierzchy skór licowych należy nanieść niewielką ilość środka konserwującego typu krem lub woskowego, najlepiej w kolorze wierzchu. Ze względu na naturalne wykończenie skóry, co codziennej konserwacji nie zaleca się past maso polyskowych (na bazie rozpuszczalników) mogących uszkodzić powłokę), które powinny być stosowane sporadycznie. Przed nałożeniem następnego warstwy pasty należy wypolerować i zmyć poprzednią warstwę. Po wyschnięciu pasty, skórę należy wypolerować. Wyroby ze skór welurowych i nubukowych i innych materiałów należy czyścić wyłącznie specjalnie do tego przeznaczoną szmatką lub mocno wyciśniętą zmoczoną tkaniną oraz środkami konserwującymi w aerozolu, przeznaczonymi do odpowiedniego rodzaju skóry i innych materiałów wierzchnich. Po każdorazowym zakończeniu pracy obuwie należy poddać procesowi konserwacji, co zapewni długotrwałe użytkowanie. Obuwie nie konserwowane lub noszące ślady naturalnego zużycia nie podlega rozszaceniom jakościowym.

Załącznik 3: Wytyczne dotyczące bezpieczeństwa: Zaleca się okresową konserwację wierzchniej warstwy obuwia za pomocą substancji przeznaczonych dla danego rodzaju tworzywa, np. kremów, past, aerozoli, itp. Zanieczyszczenia, takie jak zewnętrzny brud, kurz, ziemię lub inne substancje, usuwać za pomocą miękkiej, lekko wilgotnej szmatki, gąbki lub szcztotki. Nie używać rozpuszczalników i materiałów ściernych, mogących uszkodzić powierzchnię obuwia. Po oczyszczeniu wysuszyć i dopiero wówczas konserwować. Wyrob przemoczony wymaga wysuszenia w temp. pokojowej (z dala od pieców i grzejników) w czasie ok. 18 godzin. Na wysuszone wierzchy skór licowych należy nanieść niewielką ilość środka konserwującego typu krem lub woskowego, najlepiej w kolorze wierzchu. Ze względu na naturalne wykończenie skóry, co codziennej konserwacji nie zaleca się past maso polyskowych (na bazie rozpuszczalników) mogących uszkodzić powłokę), które powinny być stosowane sporadycznie. Przed nałożeniem następnego warstwy pasty należy wypolerować i zmyć poprzednią warstwę. Po wyschnięciu pasty, skórę należy wypolerować. Wyroby ze skór welurowych i nubukowych i innych materiałów należy czyścić wyłącznie specjalnie do tego przeznaczoną szmatką lub mocno wyciśniętą zmoczoną tkaniną oraz środkami konserwującymi w aerozolu, przeznaczonymi do odpowiedniego rodzaju skóry i innych materiałów wierzchnich. Po każdorazowym zakończeniu pracy obuwie należy poddać procesowi konserwacji, co zapewni długotrwałe użytkowanie. Obuwie nie konserwowane lub noszące ślady naturalnego zużycia nie podlega rozszaceniom jakościowym.

Załącznik 4: Wytyczne dotyczące bezpieczeństwa: Zaleca się okresową konserwację wierzchniej warstwy obuwia za pomocą substancji przeznaczonych dla danego rodzaju tworzywa, np. kremów, past, aerozoli, itp. Zanieczyszczenia, takie jak zewnętrzny brud, kurz, zi